



**Karosserie- und Fahrzeugbauer-Innung
Südbayern**

Da ist mehr für Sie drin!

**Weiterbildung zum
Unfallschadenmanager**

Kurs in Bayern ab 08.02.2019

Kurs im Raum Frankfurt a.M. ab 15.02.2019

Die Präsenztermine für den Kurs in Bayern sind:

- ✓ Modul 1: 08.-09.02.2019 – W. Frisch GmbH, Forstinning
- ✓ Modul 2: 22.-23.03.2019 – W. Frisch GmbH, Forstinning
- ✓ Modul 3: 03.05.2019 - Rechtsanwaltskanzlei Burkard, Augsburg
- ✓ Modul 4: 24.-25.05.2019 - Vogel Business Media, Würzburg
- ✓ Prüfung: 29.06.2019 – Karosserie- und Fahrzeugbauer-Innung, München

Die Präsenztermine für den Kurs im Raum Frankfurt sind:

- ✓ Modul 1: 15.-16.02.2019 –Beckl Karosserie + Lack, Langenselbold
- ✓ Modul 2: 08.-09.03.2019 – Beckl Karosserie + Lack, Langenselbold
- ✓ Modul 3: 05.04.2019 – Eurogarant, Friedberg (Hessen)
- ✓ Modul 4: 17.-18.05.2019 – Vogel Business Media, Würzburg
- ✓ Prüfung: 15.06.2019 – Eurogarant, Friedberg (Hessen)

**So holen Sie mehr aus Ihrem
Karosserie- und Lackierbereich!**

Profis fürs Schadenmanagement

Einen Unfallschaden durch den Betrieb zu schleusen und anschließend störungsfrei mit der Versicherung abzurechnen erfordert Profis, die es heute oft nicht gibt. Im Detail zählt heute:

- + Unfallschäden schnell, effizient und präzise abzuwickeln
- + eine vollständige und für Ihren Betrieb faire Schadenkalkulation
- + Gespräche mit Versicherungen und Kunden sowie die dafür erforderlichen juristischen, kommunikativen und betriebswirtschaftlichen Grundlagen

Die Ausbildung zum Unfallschadenmanager vermittelt den Teilnehmern Kompetenzen und Qualifikationen in den vier Modulen:

- + Fahrzeugtechnik und Schadendiagnose
- + Schadendokumentation und -kalkulation
- + Schadens- und Versicherungsrecht
- + Auftragssteuerung und Kundenbetreuung

Die Ausbildung zum Unfallschadenmanager richtet sich unter anderem an Karosserie- und Fahrzeugbauer, Kraftfahrzeugtechniker oder Maler-Lackierer in der Fachrichtung Fahrzeuglackierung.

Daneben richtet sich diese Ausbildung aber auch und vor allem an die bisherigen oder zukünftigen administrativen Mitarbeiter in einem Unfallreparaturbetrieb, die nicht zwangsläufig über handwerkliche Vorkenntnisse im Unfallreparaturbereich verfügen müssen (z.B. Bürokaufleute etc.).

Ablauf

Mittels sehr modernen Schulungsmethoden, umfangreichen Schulungsunterlagen und an fünf Präsenzterminen werden die Teilnehmer zu echten Profis im Schadenmanagement ausgebildet.

Die Schlüsselkompetenzen werden von fachlichen Experten vermittelt:

- + Maximilian Mayrhofer, stellvertretender Obermeister
Vorstandsmitglied Landesinnungsverband des Bayerischen Karosserie- und Fahrzeugbauer-Handwerks
- + Mike Hartmann, KFZ-Sachverständiger
Dozent an der Meisterschule der Karosserie- und Fahrzeugbauinnung Südbayern
- + Frank G. Burkard, Rechtsanwalt
Geschäftsführer Kanzlei Burkard u.a. mit dem Schwerpunkt Verkehrs- und Versicherungsrecht
- + L. Stefan Höslinger, Senior-Berater
Geschäftsführender Gesellschafter !HEPP Unternehmensimpulse

Lehrplan

Modul 1 - Fahrzeugtechnik und Schadendiagnose

- Karosserieaufbau
- Beurteilung des Schadens unter technischen Gesichtspunkten und Analyse des Unfallschadens
- Reparatur des Schadens nach Vorgaben der Hersteller im Bereich Karosserie und Lack
- Reparaturtechnische Unterlagen: Verfügbarkeit und Anwendung
- Endkontrolle der Reparatur

- Technologische Entwicklungen im Karosseriebereich und in der Fahrzeugtechnik

Modul 2 - Schadendokumentation und -kalkulation

- Kalkulationsgrundlagen und Herkunft der Vorgabewerte
- Vorstellung der verschiedenen Softwarelösungen
- Kalkulation von Beispielschäden
- Unterschiedliche Kalkulationen eines Unfallschadens
- Die Bedeutung von Rückmeldungen bei unvollständigen/ unrichtigen Vorgaben, z.B. an den IFL
- Fahrzeugbewertung: lohnt sich die Reparatur überhaupt?
- Nachkalkulation und Transfer Rechnungswesen

Modul 3 - Schadens- und Versicherungsrecht

- Vermittlung versicherungstechnischer Grundlagen
- Erläuterung Rechtsberatung und Rechtsdienstleistung sowie Lieferungs- und Zahlungsbedingungen
- Reparaturkostenübernahme- und Schadensabtretungserklärung - was ist das?
- Sachmangelhaftung, Garantie und Kulanz
- Haftpflicht vs. Kaskoschaden
- Schadensminderungspflicht
- Bagatell- vs. wirtschaftlicher Totalschaden

Modul 4 - Auftragssteuerung und Kundenbetreuung

- Ziele im Bereich der Kunden- und Auftragsabwicklung: Kundenorientierung und Kundenzufriedenheit, Vertriebs Erfolg, Produktivität und Effizienz in der Werkstatt, Effizienz und Qualität in den Bearbeitungs- und Organisationsprozessen
- Darstellung der Potentiale und Risiken „im Büro“

- Ideen und Ansätze für Vertrieb, Marketing, Personalentwicklung, Prozessgestaltung und Führung bezogen auf die formulierten Ziele
- Zielsichere Abwicklung
- Cross- Selling und Rhetorik im Kundenkontakt

Prüfung

Die Ausbildung endet mit einer schriftlichen Prüfung.

Konditionen

Der Nettopreis pro Teilnehmer beträgt

2.850,00 € Mitglied einer Bayerischen KFB-Innung

2.950,00 € Mitglied eines Berufsverbandes

3.150,00 € für sonstige Betriebe

In manchen Regionen oder Situationen kann die Weiterbildung bezuschusst werden, falls Sie daran Interesse haben (www.foerderdatenbank.de). Allerdings sollte sich die Investition unserer Meinung nach rasch amortisieren.

Ergebnisse, Erkenntnisse und Impressionen

Resümee der ersten fünf Durchläufe:

98 Teilnehmer aus **13** verschiedenen Bundesländern

im Alter von **19** bis **59** Jahren

21 Frauen und **77** Männer

58 mit handwerklicher und **40** kaufmännischer Ausbildung

„Es gab keine Minute, die langweilig war. Passt alles so, wie es ist.“

„Weiter so. So lernt viel und kann viel mitnehmen in seinen Betrieb. Sehr gut!“



man

„Es war eine sehr interessante und

abwechslungsreiche Schulung. Die zwei Tage vergingen wie im Flug.“

„Wissensvermittlung kombiniert mit Erfahrungsaustausch ist unschlagbar.“

„Ich fand es sehr lehrreich und hilfreich. Es sind viele verschiedene Persönlichkeiten vorhanden mit unterschiedlichen Funktionen in ihren Betrieben. Für mich wurde alles sehr professionell beigebracht. Es ist



sehr gut organisiert und von den Lehrern wird sehr viel Fachwissen und Kenntnis gezeigt. Untereinander wirkt es kollegial, was es auch einfacher macht, miteinander umzugehen. Jeder respektiert den

Anderen. Ich freue mich auf die restlichen Module!!

„Ich lerne
Instrumente für
strukturiertes Handeln im
Betrieb kennen - jetzt
muss ich sie nur noch
umsetzen.“

„Eines der besten
Seminare zu einem nicht
einfachen Thema
Schaden- und



Versicherungsrecht. Sehr gut! Mit dem nötigen Fachwissen umfassend
informiert, das Thema ist so interessant mir ist die Zeit fast zu kurz für
alle Inhalte gewesen.“



Kontakt

Träger der Ausbildung ist die Karosserie- und Fahrzeugbauer-Innung
Südbayern. Verantwortlich für Konzept und Durchführung ist die !HEPP
Unternehmensimpulse GmbH.

Bei Fragen oder Interesse melden Sie sich gerne per E-Mail
post@hepp.ms oder telefonisch unter **0251 38 49 94 40**.